

wie ich glaube von Kierling zuerst
beim Rhetor Seneca angewandt worden
und empfiehlt sich durch prägnante
Kürze. — bei den Dichterstellen
muss darauf gesehen werden, dass
nicht etwa arabische Zahlen der
citirten Dichter an den beginn der
zeile kommen, denn da durch ver-
liert die übersetzbarkeit und
man stößt sich, weil man verzagen
des behandelten textes zu lesen ver-
meint.

wörtlich citirte stellen aus den quellen
werden jetzt überall Antiqua ohne
aufschragszeichen.

I, 91 ist zwar biblisch, aber auf keine
bestimmte stelle genau zu vergleichen
etwa Aelium II, 193. c XXXV. 4